DIE AARGAUISCHE
GEBÄUDEVERSICHERUNG

Bleichemattstrasse 12
Postfach, 5001 Aarau
Telefon 0848 836 800
die-agv.ch

BRANDSCHUTZ

Gesuch für eine kantonale Brandschutzbewilligung

Gemäss § 4 Brandschutzverordnung (BSV) einzureichen bei der Standortgemeinde.

Bauvorhaben (genaue Bezeichnung)

Standort

Gemeinde

Gebäude-Nr.
Gebäudeversicherungsnummer – sofern vorhanden

Strasse Nr.

Parzellen-Nr.

☐ Neubau

EGID-Nr.

☐ An- / Umbau

Projektbeteiligte (genaue Adresse)

Eigentümer/-in

Firma

Name / Vorname

Strasse Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Telefon

Betreiber/-in (sofern vorhanden)

Firma

Name / Vorname

Strasse Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Telefon

Vollmacht für QS-Verantwortliche/-r Brandschutz (QSV) im Sinne BSR 11-15

Die Eigentümerschaft bzw. der/die Betreiber/-in beauftragt und ermächtigt die folgende Person zu ihrer Vertretung in Brandschutzsachen gegenüber der Aargauischen Gebäudeversicherung. Die Eigentümerschaft bzw. der/die Betreiber/-in nimmt zur Kenntnis, dass sie/er trotz Bevollmächtigung nach wie vor persönlich verantwortlich bleibt im Sinne von § 7 Brandschutzgesetz. Die vorliegende Vollmacht kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Firma

Name / Vorname

Strasse Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Telefon

Funktion / Kompetenz QSV:

☐ Gesamtleiter/-in oder Architekt/-in
☐ Brandschutzfachmann/-frau VKF
☐ Brandschutzexperte/-in VKF

Gültigkeit Vollmacht:

☐ Bis zur Einreichung Übereinstimmungserklärung
☐ Ende Abnahmekontrolle / Mängelbehebung

Der/Die QS-Verantwortliche Brandschutz ist im Rahmen der Vollmacht berechtigt, Akteneinsicht im Rahmen des genannten Bauvorhabens in Sachen Brandschutz bei der Aargauischen Gebäudeversicherung zu haben.

Bemerkungen

Gesuchsunterlagen

Das vollständig ausgefüllte Gesuch für die kantonale Brandschutzbewilligung ist dem Gemeinderat zur Weiterleitung einzureichen.

Dem Gesuch ist beizulegen (1-fach):

- Situationsplan (Katasterauszug)
- Brandschutzkonzept (Eintragung der vorgesehenen Brandschutzmassnahmen wie Fluchtwege, Brandabschnitte etc.); Als Grundlage gilt das VKF-Merkblatt 2003-15 Brandschutzpläne Flucht- und Rettungswegpläne Feuerwehrpläne (verfügbar unter bsvonline.ch/de/vorschriften)
- Grundrisspläne mit Massstabs- und Flächenangaben
- Schnitt- und Fassadenpläne
- Deklaration von allfälligem Lagergut (Art und Menge / Lagerhöhe)

Gerne nimmt die Aargauische Gebäudeversicherung Ihre Gesuchsunterlagen auch digital entgegen. Klären Sie bitte mit der zuständigen Gemeinde, in welcher Form die Unterlagen einzureichen sind.

Elementarschadenprävention

Neu-, An- und Umbauten müssen genügend sicher vor Naturgefahren sein. Je nach Gefährdungslage kann diese baurechtliche Forderung Auswirkungen auf die Planung haben. Klären Sie die Anforderungen für Ihr Gebäude rechtzeitig ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Prävention (Tel. 062 836 36 67 oder praevention@die-agv.ch).

Unterschrift

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____
Eigentümerschaft

Ort, Datum _____ Unterschrift _____
Betreiber/-in (sofern vorhanden)

Die Eigentümerschaft bzw. der/die Betreiber/-in wird bei der Ausführung gemäss Unterlagen behaftet.

Angaben zum Brandschutz

Mit Gesuch für eine kantonale Brandschutzbewilligung einzureichen.

Nutzungen

Nutzung gemäss Brandschutznorm:

- ☐ Beherbergung Typ A – auf fremde Hilfe angewiesene Personen
- ☐ Beherbergung Typ B – ortsunkundige Personen
- ☐ Büro
- ☐ Verkaufsgeschäft
- ☐ Wohnen
- ☐ Schule / Kindertagesstätte
- ☐ Parking
- ☐ Industrie / Gewerbe
- ☐ Raum > 300 Personen
- ☐ Hochregallager
- ☐ Feuerungs- / Verbrennungsanlage
- ☐ Gefährliche Stoffe
- ☐ Anderes: _____

Brandschutzabstände: ☐ eingehalten ☐ unterschritten ☐ Ersatzmassnahmen

Nutzungsspezifische Angaben

Raum grösster Personenbelegung: Anzahl Personen: _____

Beherbergung / Kindertagesstätte: Anzahl Gästebetten / Betreuungsplätze: _____

Lager:

Grösster Lagerraum in m²: _____

Oberkante Lagergut: ☐ ≤ 7.50 m ☐ > 7.50 m ☐ Brandlast ≥ 1'000 MJ/m²

Lagergut: _____

Gefährliche Stoffe: ☐ Nein ☐ Ja Beschrieb: _____

☐ Stoffliste beiliegend

Löschwasserrückhalt: ☐ Nein ☐ Ja

Bemerkungen: _____

Gewerbe: Spritz- / Lackier-, Einbrennanlage: ☐ Nein ☐ Ja

Gebäudespezifische Angaben

Allgemein:

Gebäudegeometrie (max. Gebäudehöhe gemäss IVHB): ☐ bis 11 m ☐ bis 30 m ☐ mehr als 30 m

Grösste Geschossfläche (brutto) in m²: _____

Grösster Brandabschnitt in m²: _____

Tragende Wände, Decken und Stützen: ☐ Massivbau ☐ Holzbau ☐ Stahlbau

Aussenwände:

☐ Wärmedämm-Verbundsystem ☐ Doppelfassade ☐ Hinterlüftete Fassade

☐ Andere Konstruktionsaufbau: _____

Aussenwandbekleidung (Brandverhaltensgruppe des Baustoffs): ☐ RF1 ☐ RF2 ☐ RF3 ☐ cr

Wärmedämmschicht (Brandverhaltensgruppe des Baustoffs): ☐ RF1 ☐ RF2 ☐ RF3 ☐ cr

Bedachung (Konstruktionsaufbau):

Oberste Schicht: ☐ RF1 ☐ RF2 ☐ RF3 ☐ cr

Wärmedämmung: ☐ RF1 ☐ RF2 ☐ RF3 ☐ cr

Unterlage: ☐ RF1 ☐ RF2 ☐ RF3 ☐ cr

☐ Dachaufbau gemäss VKF BSR 14-15 Punkt 3.3.2

Oblichter: ☐ Nein ☐ Ja

Lufttechnische Anlage: ☐ Nein ☐ Ja

Gebäudeheizung:

Brennstoff: ☐ Gas ☐ Öl ☐ Holz (automatisch) ☐ kein Feuerungsaggregat

Nennwärmeleistung: ☐ < 600 kW ☐ > 600 kW ☐ > 1'200 kW

Wärmepumpe: ☐ Kältemittel brennbar ☐ Kältemittel nicht brennbar

Photovoltaik: ☐ Nein ☐ Ja ☐ Dach ☐ Fassade

Standort Wechselrichteranlage: _____

Brandschutzeinrichtungen

Vorhandene bzw. vorgesehene brandschutztechnische Einrichtungen:
(z. B. Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Löschanlage, Brandmeldeanlage, Objektschutz etc.)

Entrauchungskonzept (RWA): ☐ Keine Entrauchung ☐ NRWA ☐ LRWA ☐ MRWA ☐ RDA ☐ Spüllüftung ☐ Querlüftung

Sicherheitsbeleuchtung: ☐ keine ☐ Fluchtwege ☐ Fluchtwege in Räumen

Vertikaler Fluchtweg: ☐ keine RWA ☐ RWA zuoberst ☐ ins Freie führende Lüftungsflügel

Rettungszeichen: ☐ keine ☐ nachtleuchtend ☐ sicherheitsbeleuchtet

Löscheinrichtungen: ☐ Handfeuerlöscher ☐ Wasserlöschposten

Sprinkleranlage: ☐ Vollschutz ☐ Teilschutz

Brandmeldeanlage: ☐ Vollüberwachung ☐ Teilüberwachung ☐ Brandfallsteuerungen

Blitzschutzsystem: ☐ Nein ☐ Ja

Andere: